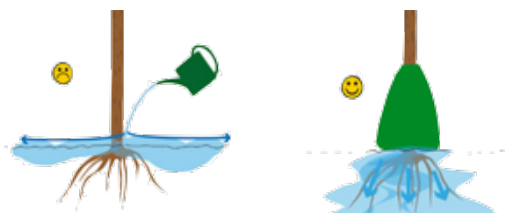


## Warum Treegator Tröpfchenbewässerung?

- Effektives und effizientes Bewässerungssystem
- Nicht standortgebunden
- Erweiterbar mit mehreren Säcken
- Auch für Sträucher erhältlich



Nachdem ein Baum gepflanzt worden ist, stellt die richtige Bewässerung ein wichtiger Einfluss auf das erfolgreiche Anwachsen und Wachstum der Pflanze. Der Baum benötigt das Wasser dort, wo er die Nährstoffe aufnehmen kann. Das heißt, das Wasser muss nahe des Wurzelballens sein. Beim Giessen wird somit viel Wasser verbraucht, da der Boden das Wasser nicht genug schnell aufnehmen kann. Das Wasser fließt so bereits an der Oberfläche weg oder kommt nicht tief genug zum Wurzelballen und ist somit für die Pflanze nicht mehr erreichbar.

## Wie funktioniert der Treegator?

Treegator bietet Ihnen ein einfaches und effektives Bewässerungssystem für Bäume, mit welchem effizient und gezielt der Wurzelbereich gewässert werden kann.

Diese mobile Tröpfchenbewässerung ist ein Sack aus UV-stabilisiertem Polyethylen mit eingearbeitetem Nylongewebe, welcher einfach durch den Einfüllstutzen mit Wasser gefüllt werden kann.

Der Treegator wird um den Baumstamm gelegt und mit einem Reissverschluss verschlossen. Anschließend kann der Treegator mit Wasser befüllt werden. Durch zwei Perforierungen im Bodenbereich wird nun das Wasser langsam an das Erdreich abgegeben.

Der Treegator Bewässerungssack fasst maximal **75 Liter** (variiert je nach Stammdicke) und läuft über einen Zeitraum von ca. **5 - 8 Stunden** leer. Das Erdreich speichert das Wasser je nach Witterung über mehrere Tage. Somit können die Giessintervalle durch Auffüllen über einen längeren Zeitraum verteilt werden. Dies ist besonders praktisch im städtischen Bereich, wo das Giessen zeitaufwändig und kompliziert ist.

Die mobile Tröpfchenbewässerung ist für Bäume mit Stammumfang ab 8 cm bis maximal 50 cm geeignet. Für grössere Bäume können mehrere Treegator Bewässerungssäcke an einander befestigt werden und so dem grösseren Stammumfang gerecht werden.

09 plus

SCHLUSSPUNKT



© Uwe Messer

## Mobiler Wassersack

(ume) Wer denkt, die Gärtner seien nicht zeitgemäss mit ihren Produkten und Leistungen, der täuscht sich. Wir alle lieben Mobilität – täglich sind wir mit unseren Smartphones mobil unterwegs und 24 Stunden online. Bewässerungs-Apps alarmieren uns, wenn Pflanzen Durst haben oder wenn der Wasservorrat im Gefäss zur Neige geht. Im heimischen Garten, auf der Terrasse oder im Haus haben diese Novitäten schon lange Einzug gehalten, im öffentlichen Bereich oder in der Landwirtschaft geht es da nicht ganz so schnell. Zwar beweglich, aber völlig technikfrei ist die mobile Tröpfchenbewässerung

Tregator® (erhältlich zum Beispiel bei Hortima). Gerade bei Baumneupflanzungen oder/und beim Einschlag führt dieser mobile Wassersack aus grünem PE zu grossem Sparpotenzial, da die Giessintervalle durch Auffüllen über einen längeren Zeitraum verteilt werden. Man legt ihn einfach um den Baum. Je nach Modell fasst er etwa 50 oder 75 Liter Wasser, das innerhalb von 5 bis 8 Stunden gleichmässig an den Wurzelbereich der Pflanze abgegeben wird. Mittels Reissverschluss können mehrere Säcke verbunden werden. Geeignet sind alle Bäume mit einem Stammumfang von 8 bis 30 Zentimetern.